
The „Breath of Life“ (Selbstregulierung aus osteopathischer Sicht erleben)

Zwischen Wissenschaft und Spiritualität

Kursinhalt:

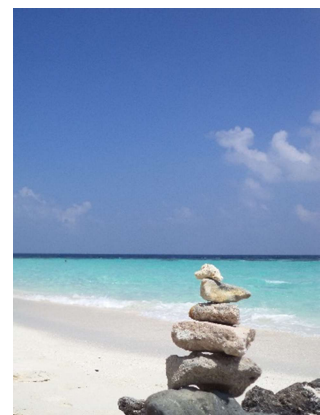
Die Entstehung der Osteopathie bringt eine gewisse philosophische Einstellung und ein Behandlungsspektrum mit sich. Auf Basis dieser Geschichte werden wir uns der Entwicklung des Menschen annähern.

W.G. Sutherland sah in der Facies squamosa des Os temporale eine Ähnlichkeit zu den Kiemen der Fische. Der daraufhin geprägte Begriff der primären Atmung, die den fluiden Fluss antreibt, ist eine der wesentlichen Kräfte, die zu dem Pfad der Gesundheit navigieren. Das OLG Frankfurt am Main (AZ: 6 U140/17 v. 23.11.2017) urteilte, dass Craniosacrale Osteopathie wirkungslos sein und somit auch keine Nebenwirkungen hat. Auf spezifische Symptome bezogen, mag das sein und widerspricht bestätigt den Grundgedanken der Osteopathie. Die Aufgabe der Osteopathie ist es dafür zu sorgen, dass der Mensch bei einer eingegangenen Schuld (Symptom) leistungsfähiger wird, um den Finanzfluss (Umsatz von Flüssigkeiten) so zu optimieren, dass die einzelnen Schulden (Symptome) abgetragen werden können. Das bedeutet, dass einzelne Symptome nicht angegangen werden, sondern alles zum Fließen gebracht wird, sodass eine Optimierung der Körpersymptome stattfindet (Pfad der Gesundheit).

Die Urväter der Osteopathie haben auf diesem Wege vielen Menschen helfen können, die Erkrankungen hatten, die wir heute in Deutschland gar nicht behandeln dürfen. Wir behandeln Menschen statt Krankheiten! Auf diesen Pfad der Gesundheit mit Hilfe der Kraft des Wassers werden wir uns auf den Spuren der Geschichte der Osteopathie begeben und die Philosophie der Urväter neu entdecken und bewusst interpretieren.

Die embryonale Kraft, die dem fluid drive innewohnt, sorgt für die uns bekannte Entwicklung des Menschen. Im Rahmen dieser Entwicklung helfen uns die frühkindlichen Reflexe, die im Rahmen der Hirnentwicklung überlagert werden und hierbei zum Teil persistierend im Leben störend wirken können, was im Wasser oft deutlich wird.

An welchem inspirierendem Ort kann man den „breath of



life“ besser erfahren, als an einem Ort, wo man unter freiem Himmel im seichten Wasser mit den biodynamischen Kraft des Wasser arbeiten kann und lernt der Natur bis ans Ende zu vertrauen, als auf den Malediven?!

Dieser Kurs ist für Osteopathen und **Patienten!** Für den Osteopathen ergibt sich hier eine Verbesserung seiner Behandlungsqualität durch Bewusstseins Adaptierung und veränderter perzeptiver Wahrnehmung, sodass eine spezielle temporäre Symbiose zwischen Behandler und Patient entsteht. Für **Patienten** ergibt sich eine wunderbare Art und Möglichkeit der Behandlung, die auf sehr ursprüngliche Art wirken kann. Diese im Paradies mehrfach zu genießen, selber zu spüren und zu verstehen ist vielleicht einmalig. Dieses Erlebnisseminar ist für alle Menschen eine Bereicherung. Ursprünglich für Osteopathen entwickelt, ist dieses Seminar nun vielmehr ein Erlebnisseminar für Alle geworden!

Teilnahmebedingungen:

- Voraussetzung:** Osteopath (nach BAO-Kriterien)/**Patient**
- Termin:** siehe Internetseite
- Ort:** Malediven (Insel: siehe Internetseite)
- Kosten:** 1960,-€ (**Patienten: 900,-€**) (zzgl. Reise- und Verpflegungskosten von ca. 2.000,-€)
- Vollmitglieder (inkl. QM mit DIN 9001-Zertifikat QM pro Gesundheit) im BDO zahlen nur 960,-€**

Begleitpersonen (z.B. Ehepartner) die, um z.B. Urlaub zu machen mitkommen, sind nicht gestattet, da sie ablenken und der Entwicklung während des Kurses abträglich wäbren. Als Kursteilnehmer sind sie allerdings jederzeit willkommen und würden durch Ihre eigene Entwicklung bereichernd sein.

Anmeldung:

<https://www.medotrain.de/akademie/> (bis 30.07. des Jahres)

Wer zuerst kommt... Anmeldung per Mail mit Rechnungsanschrift. Nach Rechnungserhalt haben Sie ein Zahlungsziel von 14 Tagen. Die Anmeldung gilt als verbindlich, wenn der Teilnahmebetrag auf u.a. Konto überwiesen wurde. Erfolgt keine Zahlung innerhalb dieser Frist, wird der Platz wieder freigegeben. Es besteht kein Rückzahlungsanspruch! Die Teilnehmerzahl ist stark limitiert (9).

Referent: Michael Kothe M.Sc. Ost. D.O.

Weitere Informationen:

In der Ruhe liegt nicht nur viel Kraft, sondern auch Erkenntnis. So unterschiedlich diese Erkenntnisse ausfallen, so individuell kann man den Nutzen daraus ziehen. Stille erfahren in der Rhythmik des Ozeans. Kontakt mit wilden Großfischen (z.B. Walhai). Verschiedene Meditationen kombiniert mit unterschiedlichen Wahrnehmungen. Den Ozean nutzen um seine Fertigkeiten zu verbessern. Die Unterbringung erfolgt idyllisch inmitten der Natur und nur wenige Meter vom Wasser entfernt. Für Entspannung und ausreichend Gelegenheiten zum Arbeiten mit der Stille ist Zeit und Raum.